

# OTB-Kämpfer fegen die Gegner von der Matte

## Bezirksmeister in Oldenburg / Hollager Team holt sich den Bronze-Titel

**OLDENBURG** Die Entscheidung ist gefallen: Unter dem Dach des Oldenburger TB wurden in diesem Jahr die Judo-Finalkämpfe in der Bezirksliga der Männer ausgetragen. Und ja, das Team des Osnabrücker Turner-Bunds (OTB) hat den Meistertitel mitgebracht.

Dabei marschierte der OTB sehr souverän durch die Wettkämpfe. Dem deutlichen 5:1 gegen die TSG Hatten-Sandkrug ließen die Osnabrücker ein ebenso deutliches 5:1 gegen den Nordhorer JC folgen. Die letzte Begegnung gegen Budokan

Bümmerstede war ein echter Finalkampf, zumal beide Teams bis dato ungeschlagen waren. Der OTB behielt die Nerven und setzte sich knapp mit 4:2 durch, was die Osnabrücker letztlich ungeschlagen auf Platz eins der Tabelle hievte.

Ebenfalls in Feierlaune war das Team von Blau-Weiß Hollage. Die Mannschaft, deren Mitglieder aus Hollage und aus dem Projekt „Faires Kämpfen“ der Bürgerstiftung Osnabrück stammen, erreichte nach zwei vergeblichen Anläufen in den Jahren 2017 und 2018 endlich den er-

sehnten dritten Platz. Das Blau-Weiß-Team präsentierte sich in Oldenburg von seiner besten Seite und erlangte vier deutliche Erfolge – 4:1 gegen die TSG Hatten-Sandkrug, jeweils 5:1 gegen den TV Cloppenburg, Oldenburger TB und den Nordhorer JC. Zur Mannschaft, die den Bronze-Titel nach Hollage holte, gehören Marcel Becke, Ata Babakarkhil, Rahimullah Muradi, Daniel Novakovic, Tobias Pistohl, Martin Fischer, Tim Trappe, Mohamad Alhajee, Dennis Buschermöhle und Sebastian Krone. *spo*



**Das Meisterteam des Osnabrücker TB:** (hintere Reihe, von links) Heinz Reisige, Matthias König, Christoph Diessel, Robin Stegemann, Sascha Nova-Weber, Oliver Krone, Daniel Elschner sowie Laurentiu Popescu (vorne) und Matthias Haller (Mitte).  
Foto: Claudia Haller